Bispingen

Pachtvertrag für schnelleres Internet

[13.10.2014] Schnelles Internet soll im niedersächsischen Bispingen für alle Bewohner möglich werden. Einen entsprechenden Pachtvertrag haben die Gemeinde und Netzbetreiber Komnexx unterzeichnet.

Bald soll ganz Bispingen ans Breitband-Netz angeschlossen sein. Dafür hat die niedersächsische Gemeinde in Komnexx einen geeigneten Pächter als Betreiber für das NGA-Breitband-Netz gefunden. Das meldet der Dienstleister der Telekommunikations- und IT-Branche. Die Versorgung mit Internet und Telefonie via Glasfaser soll in Bispingen Standard werden. „Das Netz soll bis zum letzten Hof gebaut werden“, sagt Bürgermeisterin Sabine Schlüter. Geplant ist, das Hochleistungsnetz bis Mitte 2015 zu realisieren. Für den Ausbau rechnet die Gemeinde in der Lüneburger Heide mit Kosten von 2,3 Millionen Euro. In den einzelnen Ortschaften von Bispingen sollen Bürgerversammlungen durchgeführt werden, um über die Möglichkeiten eines Anschlusses bei Komnexx zu informieren. Danach haben die Anwohner sechs Wochen Zeit, einen verbindlichen Vertrag mit dem Unternehmen abzuschließen. Der Ausbau wird in Clustern erfolgen. Die Orte Volkswardigen, Hörpel, Behringen, Haverbeck und Wilsede profitieren als erste vom Hochleistungsnetz. In Zukunft soll das Netz kontinuierlich erweitert werden. Während sich die großen Anbieter eher in Ballungsräumen mit großer Ansiedlung ausbreiten, setzt der Netzbetreiber Komnexx darauf, zukunftsfähiges Internet in die Fläche zu bringen. In den vergangenen zwei Jahren hat er nach eigenen Angaben für über 1.000 Haushalte Glasfaserkabel verlegt und somit schnelles Internet in Gebiete gebracht, die vorher stark unterversorgt waren.

(an)

Stichwörter: Breitband, Glasfaser, Bispingen, Komnexx